

Schulbrief

17.8.2021

Liebe Schulgemeinschaft des Gymnasiums Trittau,

das neue Schuljahr 2021/22 ist soweit gut gestartet und die Einschulungsfeiern sind würdig verlaufen. Wir heißen vier neue Sextaner-Klassen in der Schulfamilie herzlich willkommen.

Auch sind schon die Wahl-Elternabende gut organisiert abgehalten worden. Großen Dank an den SEB und die unterstützenden Lehrkräfte für das Gelingen, Gratulation den Gewählten!

Mit Beginn dieses Schuljahrs gibt es zwei „Neue“ an unserer Schule. Zum einen ist es Frau Hannah Servais, die als ehemalige Schülerin nun ihr freiwilliges soziales Jahr an unserer Schule leistet. Zum anderen mich, Thorsten Glaser, den neuen Schulleiter. Ich kann für uns beide sprechen: Wir wurden sehr herzlich aufgenommen und stellen uns freudig unseren Aufgaben.

Für die neuen Schüler-Paten und die vielen Schüler*innen, die an den Einschulungsfeiern und teils auch meiner Einführungsfeier gleich am ersten Schultag mitgewirkt haben, gab es am 9.8. das erste „Schulleiterfrühstück“ als Dank und zur besonderen Wertschätzung des Engagements. Es werden sich bestimmt weitere derartige Anlässe ergeben.

Am 26./27.8. finden die Schulentwicklungstage statt. Dazu wird der Unterricht an dem Donnerstag nach der 6. Stunde beendet, der Freitag ist vollständig unterrichtsfrei.

Die offene Stelle der OGTS-Koordination konnte zum 16.8. neu besetzt werden. Wir werden uns umgehend um die Wiederaufnahme des Ganztagsangebots kümmern. Sicher ist die neue Kollegin auch bereit sich und das OGTS-Angebot auf unserer Homepage vorzustellen.

Ausstehend sind noch die Neubesetzung der Schulsozialarbeit und der Schulsekretärin. Für beide Arbeitsstellen des Schulverbands erwarten wir aber eine baldige Besetzung. Unsere Frau Bubig im Schulbüro freut sich schon auf die Unterstützung.

Nach den Sommerferien befinden wir uns nun offiziell im Regelbetrieb ohne obligatorische Kohortentrennung. Es gelten aber nach wie vor die anderen bekannten Corona-bedingten Regeln und Pflichten; lediglich die Maskenpflicht ist aktuell für den Außenbereich aufgehoben. Wie in der Vergangenheit werden wir alle unser Bestes geben, um mit der Einhaltung der Vorgaben gemeinsam möglichst gesund durch diese Pandemie zu kommen. Zur Sicherheit starten wir daher auch, wie vor den Ferien praktiziert, im Klassenraum- und nicht im Lernraumsystem.

Es gilt weiterhin der [Schnupfenplan](#), d.h. im Falle einer symptomatischen Erkrankung, erst recht im Falle einer nachgewiesenen Corona-Erkrankung im eigenen Haushalt, sind die Kinder zunächst nicht zur Schule zu schicken. Wir bitten dann um zeitnahe Information.

Mit gewisser Sorge blicken wir alle auf die Entwicklung der Corona-Fallzahlen. Die Landesregierung hat heute die neue [Corona-Bekämpfungsverordnung](#) beschlossen. Im Laufe der Woche erwarten wir auch die überarbeitete [Schulen-Coronaverordnung](#) sowie etwaige weitere Anweisungen. Diese Informationen folgen dann zeitnah.

Die zweite Seite dieses Briefs widmet sich dem freiwilligen Corona-Impfangebot der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein.

Wie vom Ministerium ausdrücklich betont ist die Corona-Impfkation keine Schulveranstaltung. Sie findet lediglich an Schulen statt, diese arbeiten organisatorisch zu. Das Impfangebot hat im Trittauer Schulzentrum hinreichend Anklang gefunden. Schon am kommenden Dienstag, dem 24. August, werden beide weiterführenden Schulen vom mobilen Impfteam zur Erstimpfung besucht. Am Vormittag wird die Hahnheide-Schule versorgt, unser Gymnasium von 13 bis ca. 16 Uhr. Die betreffenden Schüler*innen werden dafür vom Nachmittagsunterricht befreit, ggf. auch vom Sportunterricht am Folgetag.

Falls Sie der kürzlich aktualisierten [Empfehlung der StiKo](#) zur Corona-Schutzimpfung für Kinder ab 12 Jahren folgen möchten, so besteht in diesem Rahmen eine Nachmeldemöglichkeit bis zum Impftermin. Damit die entsprechende Anzahl an Impfdosen auch vorgehalten werden kann, wäre eine Nachmeldung über die Schule gemäß [Anleitung](#) bis zum Vortag angebracht. Informieren Sie sich zu dieser Impfkation gerne umfanglich auf der [Webseite des Ministeriums](#).

Folgende Unterlagen müssen Sie bei Teilnahme unbedingt zum Impftermin mitgeben:

- Impfpass (sofern vorhanden)
- Krankenkassenkarte oder ein Ausweisdokument
- die ausgefüllten und unterschriebenen [Aufklärungs-](#), [Einwilligungs-](#) und [Anamnesebögen](#)

Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind am Tag der Impfung ausreichend gegessen und getrunken hat. Achten Sie auch auf Kleidung, bei der man leicht den Oberarm freimachen kann.

Es wird vor der Impfung vom Impfteam ein Aufklärungsgespräch in kleineren Gruppen durchgeführt werden. Nach der Impfung bleibt Ihr Kind 15 Minuten in einem separaten Raum zur Kontrolle. Unter Umständen empfiehlt es sich für Fahrschüler*innen, dass sie nach der Impfung durch die Eltern oder eine bevollmächtigte erwachsene Person abgeholt werden, falls die Busverbindung nach dem Impftermin ungünstig ist.

Mit freundlichen Grüßen

Th. Glaser

Schulleiter